

JAHRBUCH 2021 – Publikationsbeitrag von Antje Dalbkermeier

aus dem Sammelband zur KUNSTDIDAKTISCHEN LEHRE im deutschsprachigen Raum: *EXHIBITING LESSONS. Lässt sich Lehre zeigen?*

Zitierte Kurzbeschreibung

zum Aufsatz von *Dalbkermeier, Antje* (2021): Performative Vernetzung zwischen Hoch- und Grundschule. In: Hermann, A./ Bader, N. (Hg.): *EXHIBITING LESSONS. Lässt sich Lehre zeigen?* Siegen: Universitätsverlag, S. 62-73.

ISBN: 978-3-96182-098-6

aus dem **Nachwort der Herausgeberinnen Annette Hermann und Nadia Bader** auf **Seite 241**:

„Im Zentrum des Beitrags von *Antje Dalbkermeier* steht das seit 2009 regelmäßig durchgeführte Vermittlungsformat „Ästhetisch-forschendes Lernen im Akademie-Wartburg-Projekt“ und damit die „performative Vernetzung zwischen Hoch- und Grundschule“. In der begleitenden Seminarveranstaltung entwickeln Studierendengruppen zunächst Ideen für künstlerische Projektarbeiten, die sich auf zeitgenössische Kunstströmungen und künstlerische Forschung im Wechselspiel mit alltagskulturellen Erfahrungsfeldern beziehen. Dabei werden künstlerisch-performative sowie experimentell-spielerische Handlungsformen erprobt. An zwei jährlich stattfindenden Erprobungstagen arbeiten die Studierenden mit Schüler*innen der Wartburg-Grundschule zusammen. Die gemeinsame Ensemblearbeit mündet schließlich in einer performativen Präsentation, die einem Publikum vorgeführt wird. Dalbkermeyers Beitrag vermittelt anhand von Text- und Bildcollagen ausschnitthaft vielfältige, lebendige Eindrücke aus verschiedenen Projekten und Akteur*innenperspektiven.“